

## Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Erlangen II : SpVgg Hausen II  
Mittwoch, 05.10.2022, 20:00 Uhr

### SpVgg Erlangen II gegen SpVgg Hausen II 4:8

Auch dank Corina Frank, welche ungeschlagen blieb, konnte die SpVgg Hausen II das Auswärtsspiel bei der SpVgg Erlangen II in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) mit 8:4 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielerinnen an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Corina Frank den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Das Doppel zwischen Jäger / Schwanert und Schneider / Frank endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerinnen. Uffmann / Dafner waren im Doppel gegen Neubauer / Thetket nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Uta Uffmann in der Begegnung gegen Katrin Neubauer. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Marion Dafner bezwang anschließend Susi Schneider in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Annette Jäger machte mit Sanya Thetket beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Chancenlos war hingegen danach Talina Schwanert gegen Corina Frank nicht, aber mehr als ein 10:12, 11:9, 5:11, 2:11 sprang nicht heraus. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen der SpVgg Erlangen II und SpVgg Hausen II in die Box. 12:10, 7:11, 11:9, 3:11, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Uta Uffmann und Susi Schneider am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marion Dafner, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Katrin Neubauer verlor. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Annette Jäger ihrer Gegnerin Corina Frank letztlich beim 12:14, 6:11, 11:8, 7:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Der neue Zwischenstand war 3:6. Nur einen Satz verlor dagegen Talina Schwanert beim 11:4, 7:11, 11:6, 11:9 gegen Sanya Thetket und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ganz mithalten konnte Annette Jäger, beim 1:3 gegen Susi Schneider, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Uta Uffmann gegen Corina Frank hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Erlangen II nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während die SpVgg Hausen II vor dem nächsten Spiel, das am 21.10.2022 gegen den SC 1904 Nürnberg ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Erlangen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.10.2022 gegen den TTC Neunkirchen am Brand.

**Statistik:**

**SpVgg Erlangen II**

Doppel: Jäger / Schwanert 0:1, Uffmann / Dafner 1:0

Einzel: U. Uffmann 0:3, M. Dafner 1:1, A. Jäger 1:2, T. Schwanert 1:1

**SpVgg Hausen II**

Doppel: Schneider / Frank 1:0, Neubauer / Thetket 0:1

Einzel: S. Schneider 2:1, K. Neubauer 2:0, C. Frank 3:0, S. Thetket 0:2